

AGVL Ewald Thoma · Schwabstrasse 22 · 71229 Leonberg

An den
Gemeinderat der Stadt Leonberg

**Arbeitsgemeinschaft Verkehrslärm
Region Leonberg (AGVL)
Lokale Agenda Gruppe Immissionen**

Ewald Thoma (Sprecher)
Schwabstr. 22
71229 Leonberg
Tel.: 07152 31027
E-Mail: ewald.thoma@t-online.de
Internet: www.agvl-leonberg.de

28.10.2015

Lärmaktionsplan Stufe 2

Sehr geehrte Gemeinderätin, sehr geehrter Gemeinderat,

wir begrüßen sehr, dass nun am 13.10.2015 der Lärmaktionsplan dem Gemeinderat vorgelegt wurde. Die Kartierungen zeigen, dass Leonberg eine der am stärksten belasteten Städte in Baden-Württemberg ist. Danach sind in Leonberg mehr als 17.000 Einwohner bei Tag und 7000 in der Nacht von gesundheitsschädlichem Verkehrslärm betroffen. Das ist mehr als 1/3 der Bevölkerung mit Schwerpunkt in der Kernstadt.

Daher sind wir über die eingeschränkte Zielsetzung, welche die Stadtverwaltung dem vorgelegten Plan zugrunde legt sowie über die vorgeschlagene Vorgehensweise verwundert. Beides entspricht noch nicht einmal den Vorgaben und Empfehlungen der EU und des Landes.

Die Lärmaktionsplanung ist in Europa einheitlich geregelt. Zielsetzung der EU ist,

„schädliche Auswirkungen des Lärms einschließlich Belästigung durch Umgebungslärm zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu mindern“.

Die Zielsetzung der Stadt beschränkt sich lediglich darauf,

„die Lärmbelastung der am stärksten von Verkehrslärm und Schienenlärm betroffenen Personen zu mindern“.

Als Zielwert setzt die Verwaltung dabei 70 db(A) bei Tag und 60 db(A) bei Nacht an, entgegen der Empfehlung der Landesregierung, welche 65 db(A) bei Tag und 55 db(A) bei Nacht vorsieht **und** entgegen der Gemeinderatsdrucksache vom 30.9.2014 P2014 Nr.P37. Damit reduziert sich die Zahl derjenigen Bürger, für die Maßnahmen vorgesehen sind, auf **nur noch 228 Einwohner am Tag (= 1%) und 956 in der Nacht (=13%)**. Der größte Teil davon ist von nächtlichem Bahnlärm betroffen, für die keine Maßnahmen vorgesehen sind, weil die Stadt auf das zuständige Eisenbahnbundesamt verweist.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen entsprechen somit nur den Mindestvorgaben, welche auch ohne Lärmaktionsplan ohnehin eingehalten werden müssen und gehen kaum über die bereits im Jahre 2009 beschlossenen Maßnahmen der Stufe 1 hinaus. Darüber hinaus beschränkt sich der Plan auf Verkehrslärm und berücksichtigt nicht den weiteren

Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrslärm Leonberg (AGVL) wird von folgenden Vereinen/Initiativen getragen:

Bürgerforum Magstadt e.V., Bürgerverein Eltingen e.V., Bürgerverein Leonberg-Ezach e.V. Bürgerverein Leonberg Silberberg e.V., Bürgerinteressengemeinschaft Gartenstadt/Glemstal e.V. (BiGG), Haldengebiet Leonberg Initiativgemeinschaft (H.A.L.Lig), Bürgergemeinschaft Leonberg-Ramtel e.V., IG Renningen-Kindelberg, IG Renningen-Hummelbaum

Umgebungslärm. Weitere Detailmängel des Plans sind bereits bei grober Durchsicht erkennbar und erfordern sicherlich noch erhebliche Nacharbeit.

Vor diesem Hintergrund halten wir die beabsichtigte Vorgehensweise der Verwaltung, innerhalb von 6 Wochen nach Auslegung des Plans zu einem Beschluss zu kommen für unangemessen. Die Stadt hat sich jahrelang Zeit gelassen den Plan vorzulegen. Die Bürger sollen nun in wenigen Wochen dazu Stellung nehmen. Sie als Gemeinderätin und Gemeinderat sollen danach sofort entscheiden, ausgerechnet in der Zeit, in der die Haushaltberatungen laufen und bald die Weihnachtszeit beginnt. Wir befürchten, dass bei einem solchen Vorgehen die Qualität des Plans erheblich leiden wird. Wir schlagen daher vor, gemäß Leitfaden des Landes vorzugehen. Dieser sieht folgende Verfahrensschritte vor:

1. Aufstellungsbeschluss
2. Frühzeitige Bürgerbeteiligung
3. Fortgeschrittene Bürgerbeteiligung
4. Beschluss
5. Bekanntmachung

Demnach würden wir uns momentan im Übergang von Stufe 1 nach Stufe 2 befinden. Wir würden es auch begrüßen, wenn die Bürger nicht nur in Form einer Informationsveranstaltung informiert würden, sondern die Stadt aktiv unter kreativer Nutzung der modernen Medien die Bürger in die Erstellung des Lärmaktionsplanes mit einbeziehen würde. Es geht schließlich nicht um die routinemäßige Erstellung eines Bebauungsplans, sondern um **eine strategische Planung zum Wohle der gesamten Stadt**. Die Bürger wissen am besten, wo vor Ort der Schuh drückt – oft sind es sogar vermeintliche ‚Kleinigkeiten‘, welche eine Verbesserung bringen. Sie müssen dazu aber auch motiviert werden. Von der vorliegenden Planung werden sie eher abgeschreckt.

Sehr geehrte Gemeinderätin, sehr geehrter Gemeinderat, bitte verstehen Sie die Erstellung des Lärmaktionsplans nicht als lästige Pflichtübung, sondern als Chance, **die Gesundheit und die Lebensqualität der Bürger Ihrer Stadt zu verbessern, Standortnachteile der Stadt zu vermeiden und nicht zuletzt durch Vermeidung von Lärm-Folgekosten Geld zu sparen**. Bedenken Sie dabei z.B. auch, dass die hohe Lärmbelastung das Bauen in Leonberg teuer macht. Statt die vermeintlich hohen Standards zu beklagen, wäre es besser, die Ursachen zu bekämpfen. Bitte lassen Sie sich nicht von der derzeit viel zu komplizierten und ungenügenden Lärmgesetzgebung und dem nicht vorhandenen Geld davon abbringen, für diese Ziele gemeinsam mit den Bürgern zu kämpfen. Beispiele aus anderen Gemeinden haben gezeigt, dass sich schnell Möglichkeiten eröffnen können, Maßnahmen zu finanzieren. **Nur wer vorbereitet ist und weiß, was er will, erreicht auch etwas**.

Es ist uns bewusst, dass für Sie das Thema Lärmschutz in Leonberg kein einfaches Thema ist. Wir sind daher gerne bereit, z.B. im Rahmen Ihrer Fraktionssitzungen oder in anderweitiger Form unser Wissen einzubringen und mit Ihnen zu diskutieren. Sie können sich auch auf unserer Internet-Seite zusätzlich informieren. Wir haben eine Sonderseite zum Thema Lärmaktionsplan eingerichtet. Selbstverständlich werden wir uns auch in die Bürgerbeteiligung einbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Hettler
Bürgerverein Eltingen e.V.
Schubartstr. 39
71229 Leonberg

Reinhard Siegfarth
Bürgerverein Leonberg - Ezach e.V.
Wiesensteigerstr. 1
71229 Leonberg

Charly Heisterborg
Bürgerverein Leonberg – Silberberg e.V.
Paulinenstraße 18
71229 Leonberg

Dr. Jürgen Weise
Bürgergemeinschaft Leonberg - Ramtel e.V.
Einsteinstraße 22
71229 Leonberg

Ewald Thoma
Bürgerinteressengemeinschaft
Gartenstadt / Glemstal e.V.
Schwabstr. 22
71229 Leonberg

Werner Reinhold
Haldengebiet Leonberg Initiativgemeinschaft
(H.A.L.Lig)
Walter Helmes Weg 42
71229 Leonberg

Paul Rimpf
Bürgerinitiative Höfingen-West
Hauffstraße 31
71229 Leonberg